



Pressemitteilung

Berlin, 28. März 2023

Hohe Nachfrage nach dem Deutschlandticket bei der BVG

Vorfreude bei Deutschlands größtem Nahverkehrsunternehmen und seinen Fahrgästen. Seit dem 20. Februar kann das Deutschlandticket bei den Berliner Verkehrsbetrieben (BVG) vorbestellt werden. Und allein in den ersten fünf Wochen haben dies bereits 135.000 Menschen getan. Verträge der BVG für das Abo65+ sowie das Firmenticket werden aufgrund der beim Deutschlandticket besseren Konditionen automatisch zum 1. Mai umgestellt. Somit wird die BVG bereits nach jetzigem Stand mit rund 300.000 Deutschlandticket-Kund*innen in den Mai starten. Wer ebenfalls von Anfang an dabei sein möchte, kann noch bis zum 10. April für den Mai vorbestellen oder aus dem bisherigen Abo wechseln.

Unter [BVG.de/Deutschlandticket](https://www.bvg.de/Deutschlandticket) finden sich alle Informationen und Bestellmöglichkeiten sowie ein ausführliches FAQ zu den wichtigsten Detailfragen. Rund 650.000 Stammkund*innen der BVG, für die ein Wechsel in Frage kommt, wurden in den vergangenen Wochen bereits individuell per Brief oder E-Mail informiert. Neuabschluss oder Wechsel lassen sich einfach und komfortabel online durchführen. Mit einem Anteil von fast 90 Prozent ist die Online-Vorbestellung bisher deutlich beliebter als der Gang ins Kundenzentrum.

Mit der Einführung des Deutschlandtickets gibt es erstmals ein BVG-Abo auch als digitales Ticket auf dem Handy. Bei den bisherigen Vorbestellungen haben sich rund 40 Prozent der Kund*innen für die Smartphone-Variante entschieden. Sie können sich zusätzlich auf einen 25-Euro-Gutschein für Sharing-Angebote freuen, der ab Mai in der Jelbi-App der BVG eingelöst werden kann. Selbstverständlich gilt dieses Zusatzangebot auch weiterhin im Rahmen der Vorbestellungen.

Und für alle, die sich noch nicht entschieden haben, hat die BVG eine musikalische Empfehlung: [„BVG – Du warst noch niemals ...“](#).

Hinweis an die Redaktionen, nicht zur Veröffentlichung: Weitere Details zum Deutschlandticket bei der BVG finden sich auch in der [Pressemitteilung vom 20. Februar 2023](#).

**Berliner
Verkehrsbetriebe (BVG)**
Anstalt des
öffentlichen Rechts
Holzmarktstraße 15–17
10179 Berlin
Tel. +49 30 256-0
www.BVG.de

Pressekontakt
BVG-Pressestelle
Tel. +49 30 256-27901
www.bvg.de/presse
pressestelle@bvg.de

Pressesprecher
Jannes Schwentu
Markus Falkner

